

Sehr geehrter Kunde!

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Nordforest verdichtetes Windenseil Log-Line entschieden haben. Mit diesem Seil haben Sie ein qualitativ sehr hochwertiges Windenseil erworben. Das Seil besticht durch seine Flexibilität, seine Langlebigkeit und die hohe Bruchlast. Bitte lesen Sie die nachfolgende Betriebsanleitung sorgfältig durch, damit Sie lange und zufrieden mit dem Seil arbeiten können.

(Original) Betriebsanleitung für Stahldrahtseile gemäß DIN EN 12385 gemäß der Maschinenrichtlinie 2006/142/EG

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass ihm darüber hinaus bekannte Sicherheitsbestimmungen eingehalten werden.

Bezeichnung der Maschine

Stahldrahtseil gemäß DIN EN 12385

Bestimmungsgemäße Verwendung

gemäß DIN EN 12385, Teil 4: Transport, Lagerung und Handhabung des Seils bis zur Weiterverarbeitung, Konfektionierung, Einbau oder Inbetriebnahme.

Transport

Seile sind mit geeigneten Mitteln gegen mechanische Beschädigungen zu schützen. Es ist dafür zu sorgen, dass Seile mit keinen scharfen Kanten in Berührung kommen!

Lagerung

Seile sollen in trockenen, staubfreien Räumen und geschützt gegen mechanische Beschädigungen gelagert werden. Eine Lagerung auf Paletten ist zu vermeiden. Seile sind vor starker Sonneneinstrahlung zu schützen. Die Kennzeichnung der Seile darf nicht verloren gehen.

Handhabung

Beim Umgang mit Seilen sind geeignete Persönliche Schutzausrüstungen gemäß der betrieblichen Gefährdungsbeurteilung zu tragen. Beim Abwickeln und Abrollen dürfen Seile nicht verunreinigt und nicht verdreht werden, sondern müssen gerade ausgerollt bzw. abgewickelt werden (siehe Zeichnung); dabei darf keine Gegenbiegung entstehen. In keinem Fall dürfen Seile seitlich vom Haspel oder vom Ring abgezogen werden. Seile müssen beim Auflegen vor mechanischen Beschädigungen und vor Verschmutzungen geschützt werden. Das Führen über scharfe Kanten ist generell zu vermeiden!



Drahtseilschere zum Schneiden von verdichteten Stahlwindenseilen bis 16 mm Durchmesser. Art.-Nr. 42-298



Beim **Abtrennen** des Seils sollen auf beiden Seiten der Schnittmarkierungen Sicherungsabbindungen angebracht werden. Bei Litzenseilen sollte die Länge jeder Abbindung mindestens dem zweifachen Seildurchmesser entsprechen. Seile sollten vorzugsweise mit einer Trennschleifscheibe oder – bei kleinem Durchmesser – mit einer Drahtseilschere abge-

trennt werden. Beim Abtrennen mit einer Trennschleifscheibe (Schutzbrille tragen!) ist eine angemessene Raumbelüftung sicherzustellen. Nach dem Trennen müssen die Seilenden ordnungsgemäß gesichert werden. Beim **Einziehen** in den Seiltrieb sowie beim **Umwickeln** auf eine Seiltrommel darf das Seil weder auf- noch zugedreht werden.

Für den bestimmungsgemäßen Umgang mit Drahtseilen sind ferner die DIN EN 12385-3 sowie die VDI 2358, Kapitel 15 zu beachten.